

## Patienteninformation

# Physiotherapie bei neurologischen Funktionsstörungen

Als neurologische Funktionsstörungen werden Beschwerden bezeichnet, die das Nervensystem betreffen. Diese können unterschiedliche Ursachen haben. Viele werden mit Physiotherapie wirkungsvoll behandelt.

### Häufige Erkrankungen

- Schlaganfall
- Multiple Sklerose (MS)
- Morbus Parkinson
- Querschnittslähmungen

### Ursachen

Die Ursachen für diese Funktionsstörungen können sehr vielfältig sein. Multiple Sklerose und Morbus Parkinson sind in manchen Fällen genetisch veranlagt, was aber nicht bedeutet, dass

sie direkt vererbt werden. Eine Querschnittslähmung kann unter anderem durch einen Unfall entstehen, bei dem das Rückenmark beschädigt wird. Ein Schlaganfall entsteht beispielsweise durch ein Blutgerinnsel, das ein Gefäß im Gehirn verstopft. Risikofaktoren dafür können beispielsweise Bluthochdruck, Vorhofflimmern, Übergewicht oder Rauchen sein.

### Symptome

Die Symptome bei neurologischen Funktionsstörungen können unterschiedlich ausgeprägt sein. Häufig treten ein Kraftverlust bestimmter Muskelgruppen einzeln oder in Kombination, Lähmungserscheinungen und Taubheit oder Spastizitäten in den Extremitäten auf. Auch Sprach- und Sehstörungen können symptomatisch für neurologische Funktionsstörungen sein.

### Physiotherapeutische Behandlungsmöglichkeiten

Physiotherapie kann helfen, die Beschwerden zu lindern oder zu beseitigen und somit die Lebensqualität des Betroffenen erhöhen. Vor jeder physiotherapeutischen Behandlung findet eine Befundung/Diagnostik durch den Therapeuten statt. Auf dieser Grundlage wird die Therapie geplant.

Dabei stehen beispielsweise folgende Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung:

- Krankengymnastische Behandlung/Krankengymnastik zur Behandlung von zentralen Bewegungsstörungen nach Bobath/PNF/Vojta, zum Beispiel zum Sensibilitätstraining, zur Schulung von Koordination und Gleichgewicht, zum Erarbeiten und Optimieren von Bewegungsfunktionen, zur Kräftigung der Muskulatur, zur Schulung im Umgang mit Hilfsmitteln sowie Anleitung von Bezugspersonen und Anleitung zu Aktivitäten des täglichen Lebens

Weiterführende Informationen unter anderem zu diesen neurologischen Funktionsstörungen finden Sie auf der Internetseite des Bundesverbands selbstständiger Physiotherapeuten – IFK e. V.



Bundesverband  
selbstständiger  
Physiotherapeuten –  
IFK e. V.

Gesundheitscampus-Süd 33  
44801 Bochum  
Telefon: 0234 97745-0  
Telefax: 0234 97745-45  
E-Mail: ifk@ifk.de

[www.ifk.de](http://www.ifk.de)

